

Verschiedenes.

Die Reichsdruckerei versendet jährlich an die Postbehörden 184 Millionen Postkarten, 25 Millionen Postanweisungen und 5,4 Millionen Briefstempel.

Die Schwaben ziehen fort. Von verschiedenen Seiten wird gemeldet, daß die Schwaben bereits nach dem Süden aufgebrochen sind.

In Oberhochstadt (Bayern) hat ein Kindsmädchen, noch nicht 12 Jahre alt, die beiden Kinder, 1 1/2 und 4jährig, welche sie zu beaufsichtigen hatte, ohne jeden Grund erschossen.

Luisen.

Erzählung von Bruno Köhler.

(Fortsetzung.)

Man hatte mir ein Zimmer angewiesen, berichtete Walter weiter, das ich für das Arbeitszimmer des Grafen hielt. Rechts davon befand sich ein Gemach, das der Gemahlin desselben gehörte.

„Und Sie erfuhr von ihm?“ — warf die Gräfin fast atemlos dazwischen. „Ich erfuhr“, berichtete Walter weiter, ohne sie anzublicken, daß die junge Frau sich schon am ersten Tage ihrer Ankunft auf dem Schlosse wieder heimlich daraus entfernte.“

Hand sich mit den beiden Pflegebefohlenen allein zu Hause, die Eltern der Kinder befanden sich auf dem Felde. Als das Kindsmädchen an dem einen Kinde die abscheuliche That vollbracht hatte, sandte dasselbe die Nachricht von dem Tode des Kindes den Eltern.

Übermals ein Kulturfortschritt. Ein Arzt in Pittsburg hat eine ganz neue Form der Leichenbestattung erfunden. Sowohl das Verbrennen wie das Einbalsamieren wird überflüssig.

In einem Gerichtshofe in Süd-Karolina erschien an einem heiligen Tage ein bekannter Anwalt in schwarzem Rock und gelben Pantyhosen.

aber, daß nur sein Gut dreieckig ist. Der Richter lachte und die Sache war abgethan. Ein Verfahren, das Nervenbluten zu stillen, ohne Kauter oder Perzere durch die bloße Beschwindigkeit“ lehrt das eben zur Ausgabe gelangte Heft VIII von Dr. Niemeyer's Monatschrift „Hygieina“ unter „Hygienische Anstalten“ wie folgt: Einfach muß sich der Patient, auf die Gefahr hin, vorläufig seine Leibwäsche zu rösten, längelang auf den Rücken legen, beide Arme hochheben, die Hände über den Hinterkopf (nicht Schläfen) falten, ein wenig 20 mal gemächlich aber tief Athem holen und den Athem jedesmal so lange wie möglich anhalten.

Technische Mittweida in Sachsen, die älteste und deshalb bejuchteste derartige Fachschule beginnt Mitte Oktober den Winterkurs. Sie zerfällt a) in eine Maschinen-Ingenieur-Schule, zur Ausbildung von Ingenieuren und Konstrukteuren für Maschinen- u. Maschinenbau, b) in eine Werkzeugmaschinen-Schule, zur Ausbildung von Werkzeugmaschinen, Zeichnern, Monteurern für Maschinen- und Maschinenbau, sowie von Maschinen- u. Maschinenbau-Mechanikern, c) in eine Maschinen-Schule, zur Ausbildung von Maschinenführern, kleineren Maschinenführern u. s. w.

Stuttgart den 8. Sept. 900 Jtr. würt. Hof- und Preis 2 M. 20 Pf. bis 2 M. 70 Pf. per Jtr. Ravensburg den 7. Sept. Zufuhr 750 Cct. Mostobst 1 M. 80 bis 2 M. 20 Pf. per Zentner. Geringe Kaufkraft.

Frankfurter Goldkurs vom 8. Sept. 20 Frankenstücke Markt 16 14. Evangelischer Gottesdienst in Badnang Dienstag den 11. Septbr., vormittags 7 Uhr. Bestuhle: Herr Helfer Leitz.

„Ich weiß genug!“ entgegnete sie, mühsam Atem holend, „lassen Sie es gut sein!“ „Doch nicht doch! Glaube ich Ihnen doch noch den wichtigsten Umstand meiner Nachforschungen vorzuenthalten zu haben.“

Die Gräfin hemmte ihren Schritt und starrte Walter an. „Den wichtigsten Umstand?“ fragte sie gedehnt. „Ja“, entgegnete Walter. „Nehme ich doch an, daß das junge Paar vom Schlosse Ravais Ihr bejuchtestes Interesse erregt. Aus diesem Grunde glaube ich Ihnen auch nicht das tragische Geschehnis des Schlosse herrn verschweigen zu dürfen, von dem damals der weißköpfige Verwalter selbst noch keine Ahnung hatte, was mir jedoch überhaupt erst den Anlaß dazu gab, über seine Herrschaft näher zu erfahren.“

Unfähig, ein Wort der Erwiderung hervorzubringen, machte die Gräfin nur eine Bewegung nach Walter hin, die diesen zum Weiterreden aufforderte. „Werden Sie meine Nachricht auch vernehmen können?“ fragte dieser, nicht minder erregt wie sie. „Sprechen Sie!“ brachte die Gräfin über ihre Lippen.

„Nun wohl!“ sagte Walter. „Jener Graf, der Besitzer des Schlosse Ravais und der Gatte der jungen Frau, die seine Nähe nicht ertragen zu können glaubte und deshalb heimlich von seiner Seite entwich, wurde wenige Tage vor meiner Ankunft auf seinem Besitze in einer Verkleidung, mit der Waffe in der Hand, gefangen genommen. Man hatte ein Kriegsgericht über ihn eingeleitet und nach kurzem Verhör ist er in der Frühe des 31. Oktober standrechtlich erschossen worden.“

„Er ist tot?“ schrie die Gräfin auf. „Ein lautes Ja!“ Walters tönte darauf zurück. Beide Hände vor das Antlitz pressend, taumelte die Gräfin zurück. Konvulsisch hob sich ihre Brust, das Gesicht drohte sie zu töten, mit einem unterdrückten Ausruf laut sie zusammen. VII. Walter war zu ihr geeilt und hatte sie in seinen Armen aufgefangen. Sein lauter Ruf zum Hause hin, um die Gesellschaft der Gräfin herbeizuladen, blieb unbeantwortet. Kurz entschlossen hob er sie in seinem Schoß auf und trug sie behenden Fußes über die Gartenstraße hinauf ins Haus. Da sich auf dem Hofe an der Zimmerthür der Gräfin nicht regte, öffnete er mit einer frei gemachten Hand die Thür und trug die Dmähliche in ihr Gemach hinein, sie an ein in der Nähe des Fensters stehendes niedriges Ruhebett niederlegend, indem er sich bemähte, ihren Kopf in eine bequeme Lage zu bringen, fiel sein Blick auf das durch den Fall von seinen Fesseln befreite glänzende Haar. Ein bezaubernder Duft drang ihm daraus entgegen; seiner Sinne nicht mehr mächtig,

Badnang, den 16. Sept. Wie uns das S.C.B. mitteilt, hat Se. K. Majestät vermög höchster Entschlieung vom 10. September Stiftungspfleger u. Gemeindevorstand Höchel, ferner Steueramtsmeister Dierlwanger die Silberne Jubiläumsmedaillen gnädigst zu verleihen geruht.

Der Murthal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 109. Donnerstag den 13. September 1888. 57. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit Anfertigung Anfertigungsblatt in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Badnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf. Die Einrückungsgebühr beträgt die einseitige Zeile oder deren Raum für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

Amliche Bekanntmachungen. R. Amtsgericht Badnang. Stadtbrief-Zurücknahme. Gattlob Käcker von Bottenheim (vgl. Stadtbrief v. 27. Juni d. J.) ist beibracht. Den 11. Sept. 1888. Landgerichtsrat Grathwohl.

Landwirtschaft. Am 23. d. M. findet in Oppenweiler und am 26. d. M. in Ebnat eine Obst-Ausstellung statt. Die Herren Obstproduzenten werden eingeladen, schöne Obstsorten zur Ausstellung an Herrn Bezirksbaumwart Roll in Badnang oder Herrn Schultheiß Roll in Oppenweiler einzuliefern. Badnang den 10. Sept. 1888. Der Vereins-Vorstand: Müntz, Oberamtmann.

Badnang. Ader-Verkauf. Am Samstag den 15. d. M., vormittags 11 Uhr, verkauft Frau Tuchmacher Feucht & Co. am zweiten- und letztenmal auf dem Rathaus 21 Ader im Röhlsbergsweg, neben Wilhelm Feucht und Andreas Dorn. Liebhaber sind eingeladen. Ratsschreiber.

Privat-Anzeigen. Kapitalien. In allen Beträgen vermitteln rasch und billig, ebenso kaufen Haus- & Güterzweier täglich unter günstigen Bedingungen. Zoos u. Ströbel, Heilbrunn a. N.

Asphalt. Asphaltachpappen, Asphaltzähren, Isotirpappen & Tafeln, Holzement, Dachtheer, Asphaltseifenlack, Richard Pfeiffer, Asphalt- & Theer-Produkt-Fabrik Stuttgart. Lager hält Herr C. Weismann in Badnang.

Pumpen. Für häusliche und gewerbliche Zwecke in reicher Auswahl, praktisch, vorzüglich arbeitend und äußerst solid konstruirt, fertigen als Spezialität. Gebr. Nitz & Schweizer in Gmünd. Maschinenfabrik, Metallgießerei, Ausführung schwererster Projekte. Großaspach. Eine neue Mollspresse mit Stein und eiserner Spindel hat billig zu verkaufen. Schmid Tränkle. Ein noch gut erhaltenes weingrüne Faß. 4 Eimer haltend, hat zu verkaufen Witwe Müller. Eine gute Waife ist zu verkaufen. Näheres im Bad Nietenau.

Badnang. 1 Arbeiter. 3 Gruben, 1 Preische mit Gefell (auf ein Gerberwägel), 1 große Krautstube ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Schen. Badnang. 2 Schuhmacher. finden dauernde Beschäftigung bei G. Deertwark. Badnang. 4 Arbeiter. sucht in die Werkstatt. G. Müller, Schuhmacher. Badnang. Zwei tüchtige Schreiner. finden dauernde Beschäftigung bei W. R. Schreiner a. b. Graben.

Veränderungen im Familienstand.

Monat August. 1) Geburten: Dautel, J. J., Bauer, Heiningen 1 T. Föll, J., Gutsbef., Unterschöndh. 1 S. Föll, J. G., Rotg. 1 S. Kern, J. G., Weber 1 S. Bräuhe, G., Rotg. 1 T. Fischer, J. G., Pohnrecht 1 S. Widmer, J. G., Rotg. 1 S. Ewald, G., Rotg. 1 T. Zeffler, Chr., Rotg. 1 S. Müller, Chr. Fr. 1 S. Roos, R. G., Schuhm. 1 T. Weber, R. G., Tagl. 1 S. Kugler, A., Gutsbef. 1 S. Kus, W. F., Bauer, Steinbach 1 T. Härer, J. A., Schreiner, Steinb. 1 T. Uneheliche: 1 Mädchen. 2) Eheschließungen: Kähler, Chr. F., Gitterhof, hier und Karoline Luise Friederike geb. Reber von Großhöfberg. Große, Gg. Martin, Rotg. hier und Christiane Friederike geb. Müller. 3) Angeordnete Aufgebote: Abo, J., Rotg. hier, und Luise Maier hier. Wotz, J. Gg., Bauer in Heiningen, und Pauline Katharine Maier dort. 4) Todesfälle: Grauf, A., Schuhm. 1 S. 3 M. Bed, Chr. F., Schreiner 1 S. Pels, D., Rotg. 1 T. 2 1/2 M. Wagner, R., Rotg. 1 S. 1 1/2 M. Reuther, C. W., Sternw. 1 T. 1 1/2 M. Gebhardt, G., Conditor 1 T. 1 1/2 M. Föll, J., Detonau, W'ldschöndh. 1 S. 15 T. Breuninger, Gottf., Rotg. 1 T. 1 J. Schmid, R. F., Rüter 1 T. 8 M. Weigle, J. F., Schuhm. 1 S. 5 M. Ewald, G., Rotg. 1 T. 8 T. Schaffer, Chr., Rotg. 1 S. 15 T. Breuninger, W. F., Rotg. 1 T. 9 M. Weber, G. R., Pohnrecht 1 S. 15 T. Roos, C. G., Schuhm. 1 T. 15 T. Müller, Chr. F., Rotg. 1 S. 15 T. Müller, C. W., Dreher 1 S. 10 M. Dietz, G., Schuhm. 1 T. 2 M. Föll, J., Gutsbef., Gehr., W'ldschöndh. 27 J. Reber, J. G., Schuhm. Wwe. 84 J. Pöhlmann, J., Fuhrm. Wwe. 65 J. Schultes, F. J., Spilger. 31 J. Uneheliche: 1 Knabe, Totgeboren: 1.

Badnang. Beschaftseröffnung & Empfehlung. Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem am hiesigen Plage ein Kurz- & Posamentier-Waren-Geschäft errichtet habe. Durch direkte Einkäufe bin ich in der Lage, bei reeller guter Ware zu den denkbar billigsten Preisen zu verkaufen und bitte um geneigten Zuspruch. Jakob Hirschmann beim Löwen, im früher Tuchmacher Feucht'schen Laden.

Badnang. Beschafts-Empfehlung. Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das seither von W. Dehauer betriebene Spezerei-Geschäft neben der Hofe hier übernommen habe und bitte um allseitig geneigte Abnahme bei Bedarf in allen einschlagenden Artikeln unter Zustimmung reeller und billiger Ware. Achtungsvoll Anna Eiber Witwe.

Das Komitee für ein Hohenstaufen-Denkmal stellt an die Unterzeichneten das Erluchen, Gaben für ein solches für hier und Umgebung entgegenzunehmen. Die Redaktion des Murthalboten.

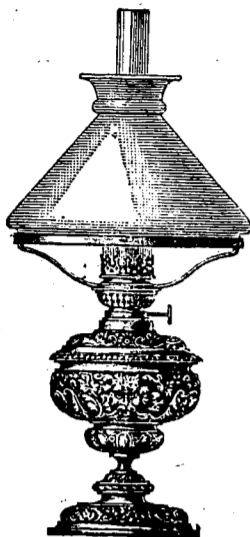


Sachnang. Hochzeitseinladung.

Zu unserer am Donnerstag den 13. Septbr. stattfindenden Hochzeit laden wir Freunde und Bekannte zu unserer Bruder und Schwager Ferd. Mayer freundlich ein.

Sachnang.

Erdöl-Lampen



Tisch-, Hänge- und Wand-Lampen in großer und schöner Auswahl.

Gottlob Schock, Totengasse.

Reparaturen und Umänderungen jeder Art werden rasch und billig befohrt.

Hochgeschirr

Bringe zugleich verzinttes u. emailliertes sowie sonstige Haushaltungsgegenstände empfehlend in Erinnerung.

Pressen

für Obstwein, Trauben und Beerenwein in neuester vorzüglich bewährter Construction mit glasiertem Eisenblech oder mit Holzblech.

PH. MAYFARTH & Co., Frankfurt a. M.

Verlag des Murrthalboten. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Sachnang.

Sachnang.

Buchdruckerei von Fr. Stroh

empfehlen sich zur Anfertigung von

Formularen jeder Art,

Brechnungen, Quittungen, Memorandums, Wechsel, Verlobungs-Anzeigen, Hochzeitseinladungen,

Adress-, Visiten-, Wein- & Speise-Karten

Broschüren, Statuten, Grabreden, Traueranzeigen, Preisverzeichnisse, Avisen, Circularen, Placaten etc.

Haus-Couvverts mit Firma, Geldrollen-Umschläge u. a. w.

Gute Bedienung. Billigste Preise.

Lager amtlicher Formularien.

Frachtbriefe, Schuld- & Bürgscheine, Lehr- & Miet-Verträge. Füllmachten, Gesuche um Zahlungsbefreiung, Klageurtheile etc.

Rapportbücher für die Feuerwehren

ferner sämtliche weitere Formulare liefert billig die Buchdruckerei v. Fr. Stroh.

Amliche Nachrichten.

\* Seine Königliche Majestät haben vermög Höchster Entschliessung vom 10. Sept. nachstehende Orden und Medaillen zu vergeben geruht: die silberne Civilverdienst-Medaille...

\* Seine Königliche Majestät haben vermög Höchster Entschliessung vom 10. d. Mts. dem Amtsnotar Dinkelader in Winnenden den Titel eines Gerichtsnotars in Gnaden verliehen. \* Seine Königliche Majestät haben vermög Höchster Entschliessung vom nämlichen Tage...

Heilbronn.

Ich bin von der Reise zurückgekehrt. Rechtsanwalt Mohr.

Sachnang.

Baumwollflanelle

in schönen neuen Mustern, sowie Baumwollflanellhemden empfiehlt in grösster Auswahl billigst

Hermann Schlehner.

Heinrich Brändle,

Alleinverkauf der Württ. Metallwarenfabrik empfiehlt sein reiches Lager mit vielen Neuheiten verfilberter und vergoldeter

Neusilber- und Britannia-Waren

Hochzeits-, Fest- & Ehren-Geschenke Luxus-Geschäftsbücherei

Schwer verfilberte Bestecke

Tafelgeräte und Service

Ausführung nach besonderen Angaben mit Emblemen, Gravierungen etc.

Nickelketten

die neuesten Muster, in grösster Auswahl, verkauft zu ganz bedeutend billigen Preisen

Heinrich Brändle, Goldarbeiter u. Graveur.

Alle Gold und Silber tauscht zu den höchsten Preisen: b. D.

Rein woll. Buksins Halbwoll. dno. Halbwoll. Hozenzewe. Baumwoll. dno.

empfehlen in großer Auswahl billigst

Hermann Schlehner.

Zweistigen

kann nach erfolgter Reise abgeben und nimmt Bestellung sehr schon entgegen

Hilversbach W. Marbach.

Sund entlaufen.

ein schwarzbrauner, fuchsfarbig, mit langem Schwanz, langhaarig, auf den Namen 'Ammi' gehend. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben bei

Schreiner Wahl.

Freitag, von nachmittags 4 Uhr an

Table with 2 columns: Item and Price. Includes 500 Gramm Milchschokolade, Schokolade, Butter, etc.

Durch den Verlag des Murrthalboten zu beziehen:

Führer durch die Gegend des Murrthals & umliegenden Gebiete a 50 Pf.

Tagesübersicht.

Deutschland. Württembergische Chronik. Sachnang den 12. Sept. Morgen beginnen die Divisionsmänner bei Winnenden und Waiblingen.

v. Schmid, v. Sarwey, v. Faber und v. Reuner anwohnen. Außerdem sah man den Präsidenten u. Hof, viele Mitglieder des städtischen Ausschusses, hohe Beamte, Offiziere etc. in der Kirche.

Friedrichshafen den 10. Sept. Gestern fand die kirchliche Feier des Geburtstages Ihrer Majestät der Königin in statt. Dem Gottesdienst in der Schlosskirche wohnten die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften an.

Waiblingen den 12. September. Evangelisches Kirchengefest. Ein erhebender, gemüthlicher Tag liegt hinter uns.

Waiblingen den 12. Sept. Gestern fand die kirchliche Feier des Geburtstages Ihrer Majestät der Königin in statt.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

Waiblingen den 9. Sept. In der Nähe der Feldschlächtereier eröffnet worden und in Tätigkeit getreten.

vereinzelt, aber vergeblichen Versuchen, ihre frühere Position zu behaupten. Eine Menge Zuschauer hatte sich auf den Anhöhen des Leubachfeldes eingefunden und verfolgte die Bewegungen der beiden Truppenteile.

Am 12. Sept. gebührt dem Kommandierenden General v. Alvensleben nach Winnenden zu tonnen, um vom 13. bis 17. d. Mts. den Manövern der 26. Division, welche zwischen Winnenden und Waiblingen stattfinden sollen, beizuwohnen.

Die 30. Wanderverammlung der Württ. Gewerbevereine fand am 10. und 11. Sept. in Kirchheim u. L. statt; dieselbe war außerordentlich zahlreich besucht, denn von 77 Vereinen sandten 44 ihre Vertretung.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte; statt diesem wurden einige Fabriken besucht.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Am 11. Sept. war ein Frühlingsgang auf die Pföhlinger Steige geplant, der jedoch wegen anhaltendem Regen unterbleiben mußte.

Floyd, Hofmann, empfangen. Seine Majestät durchschritt die festlich geschmückte Hofkapelle und begab sich sofort auf das vom 'Hohenzollern' abgeordnete Aderboot, welches den Kaiser an Bord brachte.

Es bestätigt sich, daß man im Reichsamt des Innern mit Vorschlägen beschäftigt ist, um auf dem Verwaltungszweige dem Zimmereinweilen über welches in letzter Zeit so vielfach auf verschiedenen Gegenden Klagen gekommen sind, wirksam zu beugen.

München den 8. Sept. Die durch den starken Fremdenbeschlag glänzend gewordenen Einnahmen des Hoftheaters, sowie die günstigen Verhältnisse einiger Villen und Häusern im Dorfe Burg, das dem Nachlaß König Ludwigs II. lassen hoffen, daß die Restschuld des unglücklichen Königs namentlich in zwei Jahren gänzlich getilgt sein wird.

Hertzog Maximilian in Bayern und dessen Gemahlin, seine Königin, Prinzessin Louise, Tochter des Königs Maximilian I. von Bayern, begingen am 9. das Fest der Diamantenen Hochzeit.

In München tagte die Versammlung deutscher Forstmänner, von 700 Personen aus allen Landesteilen besetzt.

Flauen im Vogell. 9. Sept. Bei den Manövern, die seit dem 3. d. Mts. in der Nähe unserer Stadt stattfinden, hat ein junger Offizier, der Secondelieutenant Freiherr v. Imhoff von dem in Würzen garnisonten 27. Jägerbataillon, sein Leben verloren.

Bei einem Vorpostengefecht, das in der Nacht vom Freitag zum Samstag zwischen einer Abtheilung des Schützenregiments Nr. 108 aus Dresden und dem obengenannten Jägerbataillon stattfand, wurde auf den genannten Offizier in solcher Nähe ein Schuß abgefeuert, daß der Holzpropfen der Patrone in die Brust des Offiziers drang. Er ist in der vergangenen Nacht seinen Verwundungen erlegen.

Esferreich-Ungarn. In Graz begann am 8. d. Mts. unter großem Menschenandrang das 25jährige Jubiläum des steirischen Sängerbundes.

In Folge anhaltenden Regenwetters sind in Südtyrol vielfache Ueberschwemmungen eingetreten. Die Bahndämme wurden an mehreren Punkten durchbrochen, die Regulierungsbauten mehrfach beschädigt.

Italien. In den Provinzen Valencia, Granada, Badajoz und Almeria sind in Folge anhaltender Regengüsse große Ueberschwemmungen eingetreten.

Großbritannien. London den 10. Sept. Die 'Times' meldet aus Kanton, nach den letzten Berichten sei Jihafschau 30 Meilen östlich von Waimina geschlagen worden und verfolge nur noch über eine Truppenmacht von 6000 Mann.

London den 9. Sept. Die Times veröffentlicht eine Meldung von einer traurigen Niederlage, die der kleinen britischen Kolonie am Vaffa-See von Arabischen Sklavenhändlern beigebracht wurde.

London den 9. Sept. Die Times veröffentlicht eine Meldung von einer traurigen Niederlage, die der kleinen britischen Kolonie am Vaffa-See von Arabischen Sklavenhändlern beigebracht wurde.

London den 9. Sept. Die Times veröffentlicht eine Meldung von einer traurigen Niederlage, die der kleinen britischen Kolonie am Vaffa-See von Arabischen Sklavenhändlern beigebracht wurde.

London den 9. Sept. Die Times veröffentlicht eine Meldung von einer traurigen Niederlage, die der kleinen britischen Kolonie am Vaffa-See von Arabischen Sklavenhändlern beigebracht wurde.

London den 9. Sept. Die Times veröffentlicht eine Meldung von einer traurigen Niederlage, die der kleinen britischen Kolonie am Vaffa-See von Arabischen Sklavenhändlern beigebracht wurde.

London den 9. Sept. Die Times veröffentlicht eine Meldung von einer traurigen Niederlage, die der kleinen britischen Kolonie am Vaffa-See von Arabischen Sklavenhändlern beigebracht wurde.

San Francisco den 10. September. Durch eine Feuerkatastrophe wurden in der Hauptstraße zwei Häuserzerstört, worin sich mehrere Werkereien und Fabriken befanden.



**Verschiedenes.**

**Ueber eine hübsche Anekdote aus dem Leben des hochseligen Kaisers Wilhelm I.** ...

Die Anekdote erzählt die Begegnung zwischen Kaiser Wilhelm I. und einem kleinen Jungen in der Kirche von ...

**Luisen.**

Erzählung von Bruno Köhler. (Fortsetzung.)

Walter war plötzlich ein anderer geworden. Seine sonst für ihn so geliebte Gemüthsruhe war ...

vorführen. Stramm stand der jugendliche ...

Die Berliner Gartenlaube hat den Moment, in welchem der ergötliche ...

**Landesprobantenbörse.** Stuttgart den 10. Sept. In der abgelaufenen Woche haben die Preise für ...

jedem Blutstropfen ihr gehöre. Diese tiefe, innige Liebe, die der erste Blick ihrer Augen ...

Stumm und apathisch lag sie da, mit weitgeöffneten Augen an die Decke des Zimmers ...

Walter litt unter dem Gedanken, daß seine Nachricht vom Tode des Grafen ...

„Mein Herr! Es ist zur Genüge in mir geworden, daß wir uns hier nicht zum ersten Male ...

Ihre Mitteilungen über den Grafen ...

schwache Zufuhr bei behaupteten Preisen. Der heute hier abgehaltene Hopfenmarkt war mit 40 Ballen besetzt, es wurde bis 150 M. per 50 Kilo bezahlt, und war das Quantum sofort vergriffen.

**Hopfenmarkt.** Stuttgart den 10. Sept. Die Zufuhr zum heute beginnenden Markte betrug ca. 40 Ballen.

**Schulkonferenz in Unterweiskirch.** Mittwoch den 19. September, vormittags 9 Uhr.

**Frankfurter Goldkurs vom 11. Sept.**

Eine seltsame Fügung des Himmels hat Ihren Lebensweg mit dem meinen gekreuzt, hat Ihnen einen Einblick in mein verheißtes ...

**Süntes Allerlei.** Aus dem Baboort ...

Was mit Jubel, was mit Schmerzen Tief bewegt die deutsche Welt, Neu! durchwogt es alle Herzen ...

„Mein Herr! Es ist zur Genüge in mir geworden, daß wir uns hier nicht zum ersten Male ...

Ihre Mitteilungen über den Grafen ...

**Der Murthal-Bote.**

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 110. Samstag den 15. September 1888. 57. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit Illustrirtem Anzeigensblatt ...

**Landwirtschaft.**

Am 23. d. M. findet in Oppenweiler ...

**Gillenspinnen, Gillenhabnen.**

Albert Bauer.

**Schulkonferenz in Unterweiskirch.**

- 1) Gesang: Böhler und Döfler, S. 129. „Danke dem Herrn“ etc. und S. 147. „In dem hohen Reich“ etc.

**Wagenseff.**

Albert Bauer.

**Fahrbahnen.**

Albert Bauer.

**Kartoffel-Lieferung.**

Die unterzeichnete Verwaltung kauft in größeren oder kleineren Posten 600 Ztr. Spitzkartoffeln ...

**Fabrik-Verkauf.**

Ferdinand Feucht, Tuchmachers Witwe dahier verkauft am nächsten Freitag gen 21. d. Mts. (Matthäus-Feiertag) ...

**des Würtbg. Kunstvereins.**

Losé a. M.

**Kalbel.**

Wilhelm Weber.

**Obstmahlmühle.**

Louis Sumser, Müller.

**Zweithagen und Aepfel.**

M. Scheerer.

W. d. d. e. n.

**Heilbron.**

Ich bin von der Reise zurück und wohne jetzt Clarastraße Nr. 3 (bei Herrn Weinhändler R. Schüttopf).

**J. A. Winter.**

neuesten Damenkleiderstoffe für Herbst & Winter ...

**Beschäfts-Empfehlung.**

Mache hiemit die ergebene Anzeige, daß ich das seither von M. Lehner betriebene Spezerei-Geschäft neben der Mose hier übernommen habe ...

**Anna Eber Witwe.**

Spiegelberg.

**Wirtschafts-Eröffnung & Empfehlung.**

Am Sonntag den 16. d. M. eröffne ich die von mir käuflich erworbene Wirtschaft zur Sonne hier ...

**Wirtschaftseröffnung & Empfehlung.**

Mache hiemit die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem an hiesigen Plage ein Kurz- & Posamentier-Waren-Geschäft errichtet habe ...